

Informationen zu Mappe und Eignungsprüfung

CHECKLISTE MAPPE

- Ist die Beschriftung der Mappe vollständig: Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer?
- Ist jede einzelne Arbeit mit Namen und Vornamen beschriftet?
- Sind alle Arbeiten maximal DIN A2 groß? Bitte von größeren Bildern, Werken auf Keilrahmen und von Plastiken jeweils eine Fotografie beilegen!
- Enthält die Mappe wie gefordert 7 bis 15 Arbeiten?
- Überwiegen in der Mappe Zeichnungen und Malereien nach realen Objekten? Bitte keine von Bildvorlagen abgezeichneten Werke abgeben (Mangas, Zeichnungen nach Fotos etc.)!

AUFGABEN DER EIGNUNGSPRÜFUNG

Von der Schule werden gestellt:

jeweils drei Objekte pro Schüler (für alle identisch)
Skizzenpapier, festeres Papier A3 für Zeichnung und Malerei
Acrylfarbe

Mitzubringen sind:

Bleistifte verschiedener Härte, Buntstifte, Spitzer, evtl. Fineliner, Borstenpinsel

Aufgabenstellung:

Stelle die drei Objekte so zusammen, dass sie sich überschneiden!
Schaffe eine interessante Anordnung, bei der du die Gegenstände auch im Kopf oder auf dem Tisch spielerisch verändern darfst.

1. Erstelle anhand von Skizzen mindestens drei verschiedene Ansichten bzw. Variationen dieses Stilllebens! Lege jeweils ein Rechteck ungefähr in Postkartenformat fest.
2. Zeichne mit Bleistift oder Fineliner das Stillleben so, dass eine interessante Zeichnung entsteht! Achte dabei z.B. auf die Anordnung im Bildformat, Körperhaftigkeit, Differenziertheit von Linien.
3. Setze nun dein Stillleben als Malerei in Acrylfarbe um (ca. DIN A3). Erhalte dabei den Gegenstandsbezug, achte auf die differenzierte Mischung von Farbtönen und auf eine stimmige Gesamtwirkung.

BEWERTUNGSKRITERIEN FÜR DIE EIGNUNGSPRÜFUNG

- Wahl der geeigneten technischen Mittel und deren Handhabung
- Wirkungsvoller und problembezogener Einsatz der bildsprachlichen Mittel, wie z.B. Komposition, Kontraste, Farbe, Plastizität, räumliche Darstellung, Struktur
- Offenheit für die Entwicklung verschiedener Lösungen und Variationen
- Bildhafte Realisierung als Resultat des Lösungsprozesses, z.B. Wechselbeziehung von Form und Inhalt, Originalität und Geschlossenheit, Eigenständigkeit der bildhaften Aussage
- Anschaulichkeit und Angemessenheit der Ausdrucksmittel